

(4427—2) Nr. 6025.  
**Kundmachung.**  
 Am 31. Oktober 1878, vormittags 10 Uhr, findet die **sechshundvierzigste Verlosung der krain. Grundentlastungs-Obligationen** im hiesigen Burggebäude im I. Stock statt. Laibach am 8. Oktober 1878.  
**Vom krainischen Landesauschusse.**

(4303—2) Nr. 6604.  
**Bezirks-Hebammenstelle.**  
 Die Bezirks-Hebammenstelle mit dem Wohnsitz in der Stadt Gottschee, mit einer jährlichen Remuneration von 50 fl. aus der Bezirkskasse für die Dauer derselben, ist zu besetzen. Bewerberinnen wollen ihre Bittgesuche unter Beilage des Diploms, des Taufscheines und des päpstlichen Sittenzeugnisses längstens bis 20. Oktober d. J. bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Gottschee einreichen.  
 k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am 1. Oktober 1878.

(4324—2) Nr. 572.  
**Lehrerstelle.**  
 Der Lehrposten an der neuerrichteten ein-  
 klassigen Volksschule zu Dobrava bei Kropp, womit ein Jahresgehalt von 450 fl. nebst Naturalwohnung verbunden ist, ist sogleich zu besetzen.  
 Bewerbungen unter Anschluß der Zeugnisse und allfälligen bisherigen Anstellungsdekrete sind — und zwar von bereits angestellten Lehrern im Wege ihrer vorgesetzten Behörde, — wenn sie auf provisorische Anstellung reflectieren, bei dem gefertigten k. k. Bezirksschulrath, im Falle definitiver Anstellung aber bei dem Ortsschulrath in Dobrava, bis 4. November 1878 einzubringen.  
 k. k. Bezirksschulrath Radmannsdorf am 4ten Oktober 1878.

(4268—3) Nr. 461.  
**Lehrerstelle.**  
 Die Lehrerstelle an der ein-  
 klassigen Volksschule in Mautschitsch mit dem Gehalte jährlicher 400 fl. und dem Genusse der Naturalwohnung ist auch provisorischen Besetzung dieser Lehrerstelle wird bis 10. November l. J. ausgeschrieben.  
 Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig instruierten Gesuche, und zwar die bereits in öffentlichen Diensten Stehenden im Wege ihrer vorgesetzten Behörde, bis zur obigen Frist bei dem Ortsschulrath in Mautschitsch einzubringen.  
 k. k. Bezirksschulrath Krainburg am 2ten Oktober 1878.

(4362—1) Nr. 4292.  
**Kundmachung.**  
 Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird bekannt gemacht, daß der Beginn der Erhebungen zum **Anlegung eines neuen Grundbuches der Katastralgemeinde Bojsko** auf den 22. Oktober 1878 hiemit festgesetzt wird, und es werden alle jene Personen, welche an der Ermittlung ihrer Verhältnisse ein rechtliches Interesse haben, eingeladen, sich vom obigen Tage ab beim Gemeinde-  
 amte Bojsko einzufinden und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte geeignete vorzubringen.  
 k. k. Bezirksgericht Idria am 6. Oktober 1878.

(4342—2) Nr. 5096.  
**Kundmachung.**  
 Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, daß, falls gegen die Richtigkeit der zur **Anlegung eines neuen Grundbuches der Catastralgemeinde Tersein** verfaßten Besitzbögen, welche nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Copie der Catastralmappe und den über die Erhebung aufgenommenen Protokollen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht ausliegen, Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen am 28. Oktober l. J. in der Gerichtskanzlei werden eingeleitet werden.  
 Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, daß die Uebertragung von nach § 118 des allg. G. amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Grundbuchseinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung dieser Einlagen darum ansucht, und daß die Ver-

(4281b—2) Nr. 12,848.  
**Verzehrungssteuer-Pachtversteigerung.**  
 Von der k. k. Finanzdirection für Krain wird kundgegeben, daß die Einhebung der Verzehrungssteuer von Fleisch, Wein, Wein- und Obstmost für die im nachstehenden Ausweise angeführten Steuerbezirke (Gruppen) für das Kalenderjahr 1879 und eventuell 1880 und 1881 im Wege der öffentlichen Versteigerung unter nachstehenden Bestimmungen verpachtet wird:

**Ausweis**  
 über die Tage, an welchen, und über die Bezirke (Gruppen), für welche die Verpachtung der Verzehrungssteuer-Einhebung für das Kalenderjahr 1879, eventuell auch für das Jahr 1880 und 1881 vorgenommen werden wird.

Bezeichnung der Tage, an welchen die Versteigerung vorgenommen werden wird	Benennung der Bezirke, für welche an den betreffenden Tagen die Licitation stattfinden wird	Ausruhrspreis für das Jahr 1879 bezüglich der Verzehrungssteuer für			Anmerkung.
		Fleisch	Wein	zusammen	
		<b>G u l d e n</b>			
<b>Gruppe I.</b>					Jede der mit I, II, III und IV bezeichneten Gruppen bildet für sich ein untrennbares Pachtobjekt, welches nur gegen einen Anbot um oder über dem für die Gruppe festgesetzten Ausruhrspreis hintergegeben wird. Die schriftlichen Offerte müssen bis zum Beginne der mündlichen Versteigerung an jedem der nebenbezeichneten Tage bis 11 Uhr vormittags beim Präsidium der k. k. Finanzdirection in Laibach überreicht sein. Es wird ausdrücklich gefordert, daß jede Offerte auf dem gesiegelten Umschlage den Tag, für welchen dieselbe gilt, ersichtlich mache.
Am 23. (dreihundzwanzigsten) Oktober 1878, um 11 Uhr vormittags	Wippach . . . . . Feistritz . . . . . Abelsberg . . . . . Laas . . . . . zusammen . . . . .	674 769 1067 754 3264	4696 4241 7660 4528 21125	5370 5010 8727 5282 24389	
<b>Gruppe II.</b>					
Am 24. (vierhundertzwanzigsten) Oktober 1878, um 11 Uhr vormittags	Großlaschiz . . . . . Reifnitz . . . . . Seisenberg . . . . . Sittich . . . . . zusammen . . . . .	443 1231 905 534 3113	4391 6213 5677 6700 22981	4834 7444 6582 7234 26094	
<b>Gruppe III.</b>					
Am 25. (fünfhundertzwanzigsten) Oktober 1878, um 11 Uhr vormittags	Treffen . . . . . Rudolfswerth . . . . . Tschernembl . . . . . zusammen . . . . .	534 1604 1137 3275	3393 12246 5724 21363	3927 13850 6861 24638	
<b>Gruppe IV.</b>					
Am 26. (sechshundertzwanzigsten) Oktober 1878, um 11 Uhr vormittags	Landstraß . . . . . Gurkfeld . . . . . Ratschach . . . . . Rassenfuß . . . . . zusammen . . . . .	705 2660 1035 2040 6440	5901 10000 4965 7950 28816	6606 12660 6000 9990 35256	

Die übrigen Bestimmungen, unter welchen die Verpachtung erfolgen wird, sind im Amtsblatte der "Laibacher Zeitung" Nr. 232 vom 9. Oktober 1878 enthalten.  
 Laibach am 10. Oktober 1878.

k. k. Finanzdirection.



(3736-1) Nr. 4945.  
**Bekanntmachung.**  
 Den Jakob und Josef Rade von Rabenze, unbekanntem Aufenthaltsort, rückfichtlich deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 23. Juli 1878, Z. 4945, der Maria Rade von Witterraden wegen Eigenthumsverleibung durch Erziehung und Gewähranschrift Herr Peter Perée von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagssatzung auf den 4. November 1878, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.  
 K. f. Bezirksgericht Tschernembl am 7. August 1878.

(3735-1) Nr. 5503.  
**Bekanntmachung.**  
 Dem Johann Spehar, resp. dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 14. August 1878, Z. 5503, der Ivan und Michael Spehar von Perudine wegen Eigenthumsrechtes Herr Peter Perée von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagssatzung auf den 4. November l. J., vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.  
 K. f. Bezirksgericht Tschernembl am 16. August 1878.

(3989-1) Nr. 4052.  
**Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**  
 Vom k. f. Bezirksgerichte Senofetsch wird kund gemacht:  
 Es werde über Ansuchen des k. f. Steueramtes (in Vertretung des hohen Alerars) die mit dem Bescheide vom 14ten Jänner 1878, Z. 163, angeordnet gewesene und schon sistierte dritte executive Feilbietung der dem Josef Mejak von Goritsche Conje. = Nr. 8 gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Luegg sub Urb.-Nr. 29 vorkommenden, gerichtlich auf 1970 fl. geschätzten Realität reassumiert und zu deren Vornahme die Feilbietungs-Tagssatzung auf den 2. November 1878, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des ursprünglichen Bescheides angeordnet.  
 K. f. Bezirksgericht Senofetsch am 22. Juli 1878.

(3900-1) Nr. 4758.  
**Executive Realitätenversteigerung.**  
 Vom k. f. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des k. f. Steueramtes Senofetsch (nom. des h. Alerars) die exec. Versteigerung der den Ortschaften Pusje und Resguri gehörigen, geschätzten auf 13,650 fl. geschätzten Waldungen ad Herrschaft Senofetsch Z. 52 und 54 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 22. Oktober, die zweite auf den 22. November und die dritte auf den 21. Dezember 1878, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Waldungen bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. f. Bezirksgericht Wippach am 30. August 1878.

(4067-1) Nr. 5615.  
**Uebertragung dritter exec. Feilbietung.**  
 Von dem k. f. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des k. f. Steueramtes Feistritz die mit dem Bescheide vom 4. Dezember 1877, Z. 12,565, auf den 7. Juni 1878 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Anton Penko von Parje gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Prem sub Urb.-Nr. 4 vorkommenden Realität mit dem früheren Anhange auf den 22. Oktober 1878 übertragen worden.  
 K. f. Bezirksgericht Feistritz am 16ten Juni 1878.

(4068-1) Nr. 5577.  
**Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**  
 Vom dem k. f. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Andreas Urbančić von Batsch die mit dem Bescheide vom 27. November 1875, Zahl 12,953, auf den 8. Februar 1876 bestimmt gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Anton Knafelc von Zagorje gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Prem sub Urb.-Nr. 6 vorkommenden Realität mit dem früheren Anhange im Reassumierungswege auf den 22. Oktober 1878, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.  
 K. f. Bezirksgericht Feistritz am 17. Juni 1878.

(4248-1) Nr. 8212.  
**Uebertragung dritter exec. Feilbietung.**  
 Vom k. f. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:  
 Es sei in der Executionsfache des k. f. Steueramtes Adelsberg (nom. des hohen k. f. Alerars) gegen Martin Encel von Unterkoschana wegen 46 fl. 56 kr. die mit dem Bescheide vom 30. April 1878, Z. 4065, auf den 25. September 1878 angeordnet gewesene dritte Feilbietung der Realitäten Urb.-Nr. 40 ad Raunach und sub Urb.-Nr. 768 ad Adelsberg auf den 5. November 1878, vormittags von 10 bis 12 Uhr, mit dem vorigen Anhange übertragen worden.  
 K. f. Bezirksgericht Adelsberg am 7. September 1878.

(3841-1) Nr. 3798.  
**Executive Realitätenversteigerung.**  
 Vom k. f. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des k. f. Steueramtes Landstraß (nom. des hohen k. f. Alerars) die executive Versteigerung der dem Johann Kapler von Oberfeld gehörigen, gerichtlich auf 1825 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Pleterjach sub Urb.-Nr. 72 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 23. Oktober, die zweite auf den 23. November und die dritte auf den 23. Dezember 1878, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Realität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. f. Bezirksgericht Landstraß am 16. August 1878.

(3887-1) Nr. 7533.  
**Neuerliche Tagssatzung.**  
 Vom k. f. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht, daß in der Executionsfache des Herrn Dr. Eduard Deu in Adelsberg gegen Lukas Berne von Nussdorf Nr. 52 zur Vornahme der mit dem Bescheide vom 25. Juli 1876, Zahl 6657, auf den 23. Dezember 1876 angeordnet gewesenen und schon sistierten dritten exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 69 ad Nussdorf peto. 120 fl. 92 kr. c. s. c. die neuerliche Tagssatzung auf den 25. Oktober 1878 angeordnet worden ist.  
 K. f. Bezirksgericht Adelsberg am 20. August 1878.

(4069-1) Nr. 7142.  
**Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**  
 Vom dem k. f. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Domladiš von Feistritz die mit dem Bescheide vom 25. August 1877, Z. 8125, auf den 23. November 1877 bestimmt gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Josef Stok von Meretische gehörigen, im Grundbuche ad Gut Mühlhofen sub Urb.-Nr. 57 vorkommenden Realität mit dem vorigen Anhange im Reassumierungswege auf den 25. Oktober 1878, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.  
 K. f. Bezirksgericht Feistritz am 24ten Juli 1878.

(4070-1) Nr. 7390.  
**Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**  
 Vom dem k. f. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Josef Krebel von Laibach die mit dem Bescheide vom 15. September 1877, Z. 9892, auf den 26. Februar 1878 bestimmt gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Lukas Logar von Verbica gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Jablaniz sub Urb.-Nr. 190 vorkommenden Realität mit dem vorigen Anhange im Reassumierungswege auf den 25. Oktober 1878, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.  
 K. f. Bezirksgericht Feistritz am 2ten August 1878.

(4233-1) Nr. 4050.  
**Executive Realitätenversteigerung.**  
 Vom k. f. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Josef Strudel von Laibach (durch Dr. Sajovic) die exec. Versteigerung der dem Michael Pauli von Lahovče gehörigen, gerichtlich auf 3701 fl. geschätzten Realitäten sub Urb.-Nr. 506, Extr.-Nr. 31 ad Herrschaft Michelfstetten, dann sub Urb.-Nr. 12 b und 49 ad D.-R.-D.-Commenda St. Peter bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 8. November, die zweite auf den 11. Dezember 1878 und die dritte auf den 11. Jänner 1879, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. f. Bezirksgericht Stein am 24ten Juli 1878.

(4071-1) Nr. 7143.  
**Reassumierung zweiter und dritter exec. Feilbietung.**  
 Von dem k. f. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Domladiš von Feistritz (als Cessionär des Herrn Anton Zmberšič) die mit dem Bescheide vom 21. Mai 1870, Z. 3471, auf den 28. Oktober und 29sten November 1870 angeordnet gewesene zweite und dritte exec. Feilbietung der dem Jakob Šentinc von Schambije Nr. 26 gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Prem sub Urb.-Nr. 4 vorkommenden Realität mit dem vorigen Anhange im Reassumierungswege auf den 25. Oktober und 26. November 1878, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.  
 K. f. Bezirksgericht Feistritz am 26ten Juli 1878.

(4314-1) Nr. 4612.  
**Executive Realitäten-Versteigerung.**  
 Vom k. f. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Michael Kerzan von Zeje die exec. Versteigerung der dem Josef Rosmatin von Prevoje gehörigen, gerichtlich auf 1040 fl. geschätzten, im Grundbuche der Steuergemeinde Prevoje sub Einl.-Nr. 112 und 113 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 23. November, die zweite auf den 23. Dezember 1878 und die dritte auf den 24. Jänner 1879, jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationskommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. f. Bezirksgericht Egg am 23ten September 1878.

(4301-1) Nr. 2898.  
**Erinnerung an Agnes Pus.**  
 Von dem k. f. Bezirksgerichte Ratschach wird der Agnes Pus hiemit erinnert:  
 Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Jakob Pus von Dobje die Ersetzungsklage wegen der Realitäten sub Rectf.-Nr. 28 und 26, Urb.-Nr. 93 und 91 ad Obererkenstein; „na reber“, Parz. Nr. 1366, 1367 a, d, b, 1368, 1369, 1370, 171, 1372, 101, 1333 und 1355, eingebracht, worüber die Verhandlungstagssatzung auf den 6. November 1878, vormittags um 9 Uhr, bestimmt wurde.  
 Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Anton Herman von Ratschach als Curator ad actum bestellt.  
 Dieselbe wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagte, welcher es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabreichung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.  
 K. f. Bezirksgericht Ratschach am 9. September 1878.



# chneeglöckchen.

Kein Toilette-Artikel kann hinsichtlich der Wirkung, Güte und Vortreflichkeit mit dem „Schneeglöckchen“ concurriren. Aus öflichen, erfrischenden Substanzen erzeugt, befeitigt dieses Mittel in kurzer Zeit Sommerproffen, Leberflecke, Miteffer, Wimmerlu etc. und verleiht dem Teint eine blendende Weiße, Frische und Zartheit.

Preis per Flacon 1 Gulden.

Bei Versendung 20 kr. mehr.

Gegen Postnachnahme zu beziehen vom Erzeuger

Otto Franz, Wien, Mariahilferstraße Nr. 38.

Vorrätlich in den bekannteren Apotheken Oesterreich-Ungarns, in Laibach bei Herrn Ed. Mahr, Parfumeur. (3611) 25-9



Installations complètes pour Châteaux, Palais, Hôtels et Administrations

## Mr. A. Portois,

tapissier décorateur de plusieurs Cours

à l'honneur de prévenir le Public: qu'il a réuni dans les Ateliers et Magasins de la Société Commerciale,

### 7 Kolowratring à Vienne

un choix considérable d'étoffes d'ameublement, de tapis, et de meubles; dont il a le monopole exclusif.

Il fournira aux personnes qui en feront la demande, des plans pour les travaux à exécuter, des devis et des échantillons.

Maisons à Vienne, 7 Kolowratring, et à Paris 41 Bt. Haussmann.

**Berger's medic. THEERSEIFE**

**Hautausschläge aller Art,** sowie jede Unreinheit des Teints, insbesondere gegen Krätze, chronische und Schuppenflechten, Erberrind, Schmeerfluss, Kopf- und Bartschuppen, gegen Sommerproffen, Leberflecke, sogenannte Kupfermasse, Frostbeulen, Schweißfüsse und gegen alle äusserlichen Kopfkrankheiten der Kinder. Ueberdies ist sie Jedermann zu empfehlen als ein die Haut purifizierendes Waschmittel.

Preis pr. Stück sammt Gebrauchsweisung 35 kr.

Berger's Theerseife enthält 40% conc. Holzkohle, ist sehr sorgfältig bereitet und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des Handels.

**Zur Verhütung von Täuschungen**

verlange man in den Apotheken ausdrücklich Berger's Theerseife, die hier abgedruckte Schutzmarke

Alleiniger Vertreter für das In- und Ausland: Apotheker **G. HELL in TROPFAU.** Hauptdepot für Laibach bei Apotheker J. Swoboda, ferner bei Piccoli, und in den Apotheken zu Idria, Rudolfswerth, Radmannsdorf u. Stein. (4115) 15-2

# M. Neumanns

## grosses Lager fertiger Kleider.

Für Herren:		Für Knaben:	
Stoff-Winterröcke	von fl. 16	Stoff-Menezkoff	von fl. 10
Stoff-Menezkoffs	" " 20	Stoff-Anzüge	" " 12
Loden-Menezkoffs	" " 14	Schwarze Anzüge	" " 16
Moderne Anzüge	" " 22	Loden-Jagdsackos	" " 4
Schwarze Anzüge	" " 25	Winter-Stoffhose	" " 4
Herbst-Ueberzieher	" " 25		
Loden-Jagdsackos	" " 12	Für Kinder	
Stoffhose	" " 7	von 2 bis 8 Jahren:	
Schlafbröcke	" " 7	Filzkleider ohne Hose	von fl. 3 50
Reithofser Regenmäntel	" " 10	Jagdkleider sammt Hose	" " 4 50
	" " 9	Stoffkleider sammt Hose	" " 6 -
		Oberröcke	" " 7 -

**Für Damen**

das Neueste aus Wien in Paletots.

Herrenrock-Facon aus Palmerston	von fl. 6 bis fl. 24
Herrenrock-Facon, aus Ratin oder Schopskin aufgeworfen	" " 10 " " 20
Moderne Stoff-Regenmantel	" " 14 " " 38
Elegante Filz-Schlafbröcke	" " 9 " " 22
	" " 8 " " 18

empfehl

# M. Neumann,

Laibach, Elefantengasse 11.

Auswärtige Aufträge werden prompt gegen Nachnahme effectuiert und nicht Conveniendes anstandslos umgetauscht. (4242) 9-2

In Wien.

## Für Damen

sehr beachtenswerth!

Ich habe die Ehre, dem hohen Adel und den geehrten Damen Kund zu geben, daß ich mich gegenwärtig zum Einkaufe in Wien befinde, binnen kurzem aber mit einer Anzahl neuester Mode-Damen- und Mädchen-Filz-, Sammt-, Seiden- und Stoffhüte, Damen-Regenmäntel, Damen-Paletots auch herrenrodartiger Jacken und Jaquets, Damen-Filz-Schlafbröcke, Capuchons, Händchen, Seelen- und Kniewärmer, Frau-Frau-Tücher, Gamaschen, Nieder, Krinolinen (Pariser Novität), Kopfhaar-Röcke, Tournures, Damen-Nachtcorsets, Damen- und Herren-Chemisets, Manschetten und Krägen, Damen- und Herrenhemden, Hosen, Leinen- und Batisttücher, Damen- und Kinderschürzen, Ghignons, Köpfe und Haarneze, Haarsinlagewolle, allen Gattungen Bändern, Blumen und Hutformen und allen in die Mode einschlagenden Artikeln zurückkehren werde.

Dankbar für das Vertrauen, welches mir die geehrten Damen bis jetzt geschenkt haben, empfehle mich ferner ihrer Gunst.

Hochachtungsvoll  
**A. Fischer,**  
Laibach, Preschern-Platz.

(4298) 3-3

In Wien.

Durch Muster- und Markenschutz gegen Fälschung gesichert.

# MAGENSALZ

(Verdauungs-Pulver)

von **Julius Schaumann,**  
Besitzer der landchaftl. Apotheke in Stoderau.

Nach dem Ausspruche medizinischer Autoritäten durch seine Zusammensetzung der erprobtesten Drogen erweist sich dasselbe als besonders wirksam in Bezug auf die Verdauung und Blutreinigung. Außerordentliche Erfolge wurden erzielt bei Magen- und Darmkatarrh und deren Folgen, als: Ueberschuss an Magensäure, Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Anschoppungen der Baucheingeweide, Hämorrhoidalleiden, gegen alle Schwächestände bei Frauen und Kindern: Fahles Aussehen, Abmagerung, Bleichsucht und Migräne. Durch fortgesetzten Gebrauch ist es das einzige radicale Mittel gegen Melancholie und hypochondrische Gemüthsverfälschungen.

Die „Medizinische Wochenschrift“ Nr. 15 vom April 1878 schreibt: „Das Magensalz aus der Stoderauer Apotheke ist ein Mittel, das bei Verdauungsbeschwerden, Schwäche des Magens, Katarrhen desselben oder Disposition zu solchen, Appetitlosigkeit etc. sehr gut wirkt und mehr als diätetisches Mittel anzusehen ist. Seine Zusammensetzung, in der die erprobtesten Drogen — darunter solche, deren eminente Wirksamkeit erst in neuester Zeit zu allgemeiner Kenntnis kam — vertreten sind, macht die guten Erfolge begreiflich, die bei Anwendung desselben erzielt werden, und jeder, der weiß, wie gerade gestörte Verdauung das Wohlbefinden des Menschen beeinträchtigen und den ganzen Körperzustand herabzubringen vermag, wird die Wichtigkeit eines solchen Mittels anerkennen.“

Depot in Laibach bei Herrn **Erasmus Birschtz,** Apotheker. Preis per Schachtel 75 kr. Versandt von mindestens zwei Schachteln gegen Nachnahme. (3843) 10-5

## Flaschen-Bier

(Märzen-Export)

aus der Brauerei der Gebrüder Kosler  
in Leopoldsdorf bei Laibach

wird in Kisten von 25 Flaschen aufwärts versendet.

Bestellungen auf Biere in Gebinden und Flaschen werden direkt in der Brauerei oder in deren Depots mit Eistellern: in Triest bei Herrn **G. G. Toriser-Monte verde** Corso Nr. 43-45; Agram bei Herrn **Math. Rankl,** Seiden, Spinnergasse Nr. 512; Cilli bei Herrn **Ant. Prixner,** Hotel „Elefant“, Ringstraße Nr. 32; Larvis bei Herrn **Leonhardt Hyrenbach;** Krainburg bei Herrn **Franz Dolenz,** Handelsmann, und bei Herrn **Peter Lassnik,** Handelsmann in Laibach, erbeten. (2533) 18

Jos. Küfferle & Co.,

# TOURISTEN-CHOCOLADE.

Wien, Stad-im-Eisenplatz Nr. 2  
Weihburggasse Nr. 29.

Jeder Tourist braucht auf seinen Gebirgstouren ein Genussmittel, das ihn stärkt und große Ermüdung sowie quälenden Durst verhindert. Echte unverfälschte Chocolade bringt in der That zufolge ihres Theobromingehaltes diesen Effect hervor, wie dies auch gewiegte Bergsteiger wiederholt erprobt und uns bestätigt haben. Für diesen Zweck nun erzeugen wir Chocolade in leicht epharer (Dejeuner-)Form, sehr bequem zum rohen Genuss, in zwei Sorten zu 65 und 90 kr. per Paket, und benennen sie **Touristen-Chocolade.** Jedes Paket enthält 16 Dejeuners. Beide Sorten sind ganz rein, ohne jede trügerische Beimischung hergestellt. Die theuerere Sorte enthält feineren Cacao.

**Jos. Küfferle & Co.**  
(2607) 15  
Depot in Laibach bei: **Pohl & Supan.**

Oeffentliche Danksagung.

Der hiesige k. k. Postmeister, Gastwirth und Realitätenbesitzer Herr Mathias Holecar ...

Ich erfuille hiemit eine der angenehmsten Pflichten, wenn ich den hochherzigen Spendern ...

Ortschulrath Großlaschitz am 10ten October 1878.

Stefan Juvanc,

Vorsitzender des Ortschulrathes und Bürgermeister.

Soeben erschienen in neuer Auflage: Gicht und Rheumatismus. populär gehaltene, leichtverständliche Anleitung zur Bekämpfung dieser Leiden.

Anempfehlung.

Der ergebenst Gefertigte zeigt hiemit höchstenfalls an, daß er die Pariser Weltausstellung besucht hat und in der Lage ist,

Herren-Anzüge

nach den neuesten Moden elegant und zu sehr mäßigen Preisen anzufertigen. Seinen sehr geehrten P. T. Kunden für das ihm bisher geschenkte Vertrauen dankend, bittet derselbe unter Zusage reeller und promptester Bedienung auch in Zukunft um gültige zahlreiche Aufträge.

Franz Železnikar

(4300) 6-1

in Laibach.

Herren-Wäsche,

eigenes Erzeugnis,

solbste Arbeit, bester Stoff und zu möglichst billigem Preise empfiehlt

C. J. Samann,

Hauptplatz Nr. 17.

Auch wird Wäsche genau nach Maß und Wunsch angefertigt und nur bestpassende Hemden verabsolgt.

Frisk angelant und billigt erhältlich in der Handlung von

Pohl & Supan

in Laibach:

Böhmischer Kren,

Paprika-Speck, russische Sardinen, Hamburger Geringe, Sardinen in Del, französischer Senf und Znamer Gurken. Alles von vorzüglichster Qualität.

Dr. Joh. Nep. Vogl's

Volkskalender

(4452) 2-1 1879.

Redigiert von Dr. Aug. Silberstein.

35. Jahrgang, Preis 65 Kr.

In Laibach vorräthig in

Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung.

Wir empfehlen geschätzt. als Bestes und Preiswürdigstes

Die Regenmäntel, Wagendecken (Plachen), Bettelagen, Zeltstoffe der k. k. pr. Fabrik

von M. J. Elsinger & Söhne in Wien, Neubau, Zollergasse 2,

Lieferanten des k. u. k. Kriegeministeriums, Sr. Maj. Kriegsmarine, vieler Humanitätsanstalten etc. etc.

Für den Absatz (4110) 12-9

eines sehr gangbaren Artikels, ohne jede Auslage, werden Herren aller Stände gesucht. - Schriftliche Anfragen sub B. K. 500 befördern Haasenstein & Vogler in Wien.

Karl S. Till,

Buch- und Papierhandlung, Unter der Transtische 2. Reich sortiertes Lager aller Bureau- u. Comptoir-Requisiten, Schreib-, Zeichnungs- und Maler-Utensilien, Schreib-, Brief- u. Packpapiere, Farben, Pinsel, Klebmittel, Stahlfedern, Tinte, Siegellack, Copir-, Notiz- u. Geschäftsbücher.

Der Gassenschank

Eigenbau - Weinen

aus dem Stadtberge bei Studoswerth, bisher im Kuscher'schen Hause, Burgstallgasse Nr. 15, befindet sich vom 10. Oktober d. J. an in dem anstoßenden (4368) 3-3 ehemals Stubenberg'schen Hause, Burgstallgasse Nr. 13.

Mineral-Wasser

frischer Fällung, Preise ohne Konkurrenz, verkauft on gros & on detail (3708) 6-6

G. Piccoli,

Apotheker, Laibach (Wienerstraße).

Die Selbsthilfe

treuer Rathgeber für Männer bei Schwächezuständen

Personen, die an Pollutionen, Geschlechtschwäche, Ausfallen der Haare, sowie an veralteter Syphilis leiden, finden in diesem einzig in seiner Art existirenden Werke Rath und gründliche Hilfe.

Es unterlasse sich kein Kranker einer ärztlichen Behandlung, ehe er dieses Werk gelesen.

Die geschwächte Manneskraft,

deren Ursachen und Heilung. Dargestellt von Dr. Bisenz. Preis 2 fl.

Auch zu haben in der Ordinations-Anstalt für Geschlechts-Krankheiten von

Med. Dr. Bisenz,

Mitglied der Wiener medizinischen Facultät, Wien, Franzensring 22. Vorzüglich werden die seit unheilbaren Fälle von geschwächter Manneskraft geheilt.

Ordination täglich von 11 bis 4 Uhr. Auch wird durch Korrespondenz behandelt, und werden Medicamente besorgt.

Dr. Bisenz wurde durch die Ernennung zum amer. Universitäts-Professor a. b. ausgezeichnet. (4084) 10-9

Natürliche

Mineralwässer

frischer Fällung angelant und sind billigst zu haben bei

Peter Lassnik.

Schmerzlos

ohne Einspritzung, ohne die Verdauung störende Medicamente, ohne Folgekrankheiten und Berufsstörung heilt nach einer in nützlichen Fällen bewährten, ganz neuen Methode

Harnröhrenflüsse, sowohl frisch entstandene als auch noch so sehr veraltete, naturgemäss, gründlich und schnell

Dr. Hartmann,

Mitglied der med. Facultät, Ord.-Anstalt nicht mehr Habsburgergasse, sondern

Wien, Stadt, Seilerergasse Nr. 11.

Auch Hautausschläge, Stricturen, Fluss bei Frauen, Bleichsucht, Unfruchtbarkeit, Pollutionen,

Manneskraft, ebenso, ohne zu schneiden oder zu brennen, Syphilis und Geschwüre aller Art. Dasselbe dieselbe Behandlung, strengste Discretion verbürgt, und werden Medicamente auf Verlangen sofort eingekauft. (3396) 18

Endesgefertigte Firma, wohin man auch Offerte zu richten beliebe, sucht gegen Provision einen soliden, leistungsfähigen

Vertreter

für ihre Fabrikate, speziell für Canditen. K. k. priv. Liqueur-, Essigsprit- und Canditen-Fabrik

von

Veit Fürth & Sohn in Budweis,

k. k. Hoflieferanten.

Möbelniederlage

am Rain Nr. 10.

Endesgefertigter empfiehlt dem P. T. Publikum seine reichhaltige Niederlage von fertigen Möbeln, feinerer und gewöhnlicher Façon, polirt oder lackirt, außerdem alle Arten von Sesseln (Nohrseffel), fertigen Matratzen, sowie auch Rohre in allen Gattungen zu den billigsten Preisen.

hochachtungsvoll Ludwig Widmayer, Tischler und Möbelschneider, Rain Nr. 10.

Luftgetrocknete, anerkannt gute

Sack- und Packpapiere

aus der Ratsbacher Papierfabrik sind unter dem Erzeugungspreise zu haben bei

L. Mikusch,

(1300) 20

Rathausplatz Nr. 15 (neu).

Molls Seidlitz-Pulver. Nur echt!

WARNUNG. Preis einer versiegelten Original-Schachtel 1 fl. ö. W. Ein Bild eines Seidlitz-Pulver-Schachtels mit einem Adler auf der Etikette.

Echt bei den mit x bezeichneten Firmen.

Franzbranntwein und Salz.

Der zuverlässigste Selbststanz zur Hilfe der leidenden Menschheit bei allen inneren und äußeren Entzündungen, gegen die meisten Krankheiten, Verwundungen aller Art, Kopf-, Ohren- und Zahnschmerz, alte Schäden und offene Wunden, Krebschäden, Brand...

In Flaschen sammt Gebrauchsanweisung 80 Kr. ö. W.

Echt bei den mit + bezeichneten Firmen.

DORSCH-FISCH. Leberthran. Preis 1 fl. ö. W. per Flasche sammt Gebrauchsanweisung. Ein Bild eines Dorsch-Fisches.

Echt bei den mit \* bezeichneten Firmen.

Salicyl-Mundwasser.

Zahnheilkunde ein ausgezeichnetes Schutzmittel gegen Zahnschmerzen, Zahnfaulniswidrig wirkend. Preis 60 Kr.

(78) 52-41

A. MOLL, k. k. Hof-Lieferant, Wien.

- Depôts: Laibach: (x) G. Piccoli, Apoth.; (x + \*) Josef Svoboda, Apoth. Althaus: (x) Millevoi, Apoth. Adelsberg: (x) Em. Jagodic. Canale: (x) B. Passagnoli, Apoth. (x) G. Krieger...